

Nur hier angezeigt.

[48195]

Als Neuigkeit stelle ich zur Verfügung, jedoch ausnahmslos nur auf Verlangen:

Birkmeyer, Dr. Karl, o. Professor der Rechte in München, **Die Reform des Urheberrechtsgesetzes. Kritische Bemerkungen zum vorliegenden Entwurfe.** 5—6 Bogen gr. 8°. Preis etwa 1 M 80 J.

Der als scharfsinniger Rechtslehrer hochgeschätzte Verfasser, der von der Reichsregierung zur Meinungsäußerung einberufenen Sachverständigenkommission angehört hat, übergibt sein Urteil der Öffentlichkeit durch dieses Werkchen, das in allen beteiligten Kreisen volle Beachtung und zahlreiche Käufer finden wird; ich empfehle es auch den Herren Kollegen zum Anlauf.

Elze, Theodor, **Venezianische Skizzen zu Shakespeare.** VI u. 161 S. gr. 8°. Preis 2 M 80 J, geb. (nur fest) 3 M 60 J.

Der seit Jahrzehnten in Venedig lebende Verfasser ist neben seinem verstorbenen Bruder, dem Professor Dr. Karl Elze in Halle, schon des öfteren als Shakespeare-Forscher hervorgetreten; seine hier gebotenen Arbeiten werden allen Freunden des großen Briten eine hochwillkommene Gabe sein. Gebundene Exemplare kann ich nicht bedingt liefern.

Faller, Otto, k. Reallehrer in Pirmasens, **Eine neue Anschauung über die Reibung.** (Vorläufige Mitteilung.) Vortrag, gehalten bei der 71. Versammlung deutscher Naturforscher und Ärzte in München am 19. September 1899 in der Abteilung für Physik und Meteorologie. 1 1/2—2 Bogen gr. 8°. Preis etwa 80 J.

Die Reibung ist ein Gebiet der Physik, dem die Forschung vermehrte Aufmerksamkeit zuzuwenden beginnt; die in dem Vortrage entwickelten neuen Gesichtspunkte werden, wie den lebhaften Beifall der Zuhörer, auch die sorgsame Beachtung aller Fachgenossen finden.

Heiderich, Albert, **Einführung in das Studium der gotischen Sprache.** Zehn praktische Lektionen. 2 1/2 bis 3 Bogen gr. 8°. Preis etwa 1 M.

Das Werkchen ist entstanden infolge des Bedürfnisses für den akademischen Lehrer, seinen Schülern beim Anfang einen rationellen Untergrund in die Hand geben zu können, bevor sie an den in der eigentlichen Grammatik enthaltenen vollen Ausbau der Sprache heranzutreten im Stande sind. Alle Germanisten werden die Arbeit freudig begrüßen.

Sulzberger, Dr. Sigmund, Hauptlehrer, **Leitfaden für den Unterricht in der Handelslehre zum Gebrauch an Handelsschulen und Handelsabteilungen der Realschulen, sowie zum Selbststudium.** Zweite vermehrte und verbesserte Auflage. IV u. 249 S. gr. 8°. Preis 3 M, geb. 3 M 40 J.

Ein Schulbuch, das in zweiter Auflage erscheint, bedarf von seiten des Verlegers **Sechsendszigster Jahrgang.**

einer besonderen Empfehlung nicht mehr; ich beschränke mich deshalb hier auf die Bitte, es möchten diejenigen Herren Sortimenter, die Fühlung mit Anstalten, wie sie der Titel nennt, unterhalten, diesen oder den betreffenden Lehrern das Werkchen vorlegen. Namentlich an sächsischen Schulen scheint die neue Auflage einer guten Aufnahme sicher.

In Kommission übernahm ich:

Bullinger, A., Gymnasialprofessor in Dillingen, **Die modernste Evangelienkritik der Kritik unterzogen in Auseinandersetzungen mit Prof. Dr. H. L. Holtzmann in Strassburg.** 135 S. gr. 8°. Preis 2 M.

— **Mein letztes Wort gegen den Neuscholastiker Dr. M. Glossner.** 20 S. gr. 8°. Preis 40 J.

München, Oktober 1899.

Theodor Ackermann,
Königlicher Hof-Buchhändler,
Verlags-Konto.

[49726] In meinem Kommissions-Verlage ist soeben erschienen:

Anleitung zum Fangen des Raubzeuges
bearbeitet von **A. Gille**, Förster.

Herausgegeben von der Hannauer Raubthierfallen-Fabrik **E. Grell & Co.**,
Hannau i/Schl.

Fünfte, bedeut. erweit. u. verb. Auflage. 160 S. mit vielen Abbildgn. im Text, auf gutem, holzfr. Papier, stark brosch.

Preis 2 M ord., 1 M 50 J no., 1 M 35 J bar. Bitte zu verlangen.

Liegnitz. **Carl Seyffarth**, Verlag.

[47278]

In **neuer Auflage** erscheint soeben:

Mädchengestalten
aus den Liedern des
Mirza-Schaffy,

gemalt von **F. Doubek.**
20 Postkarten **farbig**
mit Textfragmenten.
1 M 20 J netto bar.

Nach langer mühevoller Vorbereitung gebe ich hiermit das Beste, was bisher in Postkarten bei mir erschienen.

Friedrich Adolf Ackermann Kunstverlag
Briennerstrasse 8 in München.

Höchst wichtig für Abonnenten auf „Studio“.

[49752]

Winter Number of THE STUDIO,
1899—1900

(READY END OF NOVEMBER)

MODERN BOOK BINDINGS
THEIR DESIGNERS

THIS SPECIAL NUMBER WILL CONTAIN A VERY LARGE NUMBER OF EXAMPLES OF ENGLISH, AMERICAN, FRENCH, DANISH, BELGIAN AND DUTCH WORK, ALSO MANY COLOURED SUPPLEMENTS

Preis: 1 sh. netto ordin.

Die Extra-Winter-No. des Studio, die nicht in dem Abonnenten-Preis begriffen ist, wird Ende November d. J. erscheinen. Wir ersuchen unsere zahlreichen Herren Kunden, ihre werten Bestellungen gef. sofort einsenden zu wollen, damit in der Auslieferung dieser No. keinerlei Verzögerung eintreten kann.

London:

Sampson Low, Marston & Co. Limited

Commission and Export
St. Dunstan's House, Fetter Lane
London E.C.

München, den 20. Oktober 1899.

Zweite Auflage
nach 14 Tagen.

Alle Nachbestellungen gehen heute aus dem Hause.

Farbig!